In stillem Gedenken an

Helmut Lemcke

gestorben am 29. Oktober 2024

Katrin und John Quast

schrieb am 4. November 2024 um 18.23 Uhr

Helmut ein Patenonkel , der immer da war, für alles, egal wie, warum,wo und was.
Nur ein Beispiel von irre vielen.
Ende der 70er: Freitags abgeholt ,damit ich mit zum Eishockey nach Harsefeld konnte, inklusive Tee mit Rum.

Dieser Refrain von Versengold umschreibt Dich wie Du gelebt hast.

Haut mir kein' Stein,
schlagt mir kein' Kreuz und macht mir keine Kerzen an
Brennt mich lichterloh zu Asche, trinkt ein Bier auf mich und dann
Lest mir bitte keine Messe, legt kein' Kranz wohin ich starb
Sondern baut mir dort ein Schankhaus und tanzt auf meinem Grab

Katrin und John

Hans-Werner u Agnes Lemcke

schrieb am 4. November 2024 um 17.42 Uhr

Adieu Kleiner Bruder …
    Ich wünsche DIR eine gute Reise !
Unsere guten Gedanken und Wünsche
begleiten DICH wo immer Du hin gehst .

In Verbundenheit Hans-Werner u. Agnes

Patricia Dechow

schrieb am 4. November 2024 um 11.58 Uhr

Besonders als es um meine Hausrenovierung ging hat er mir mit Rat und Tat zur Seite gestanden und wir haben viel Spaß gehabt wenn wir morgens als erstes in der alten Küche eine Zigarette geraucht haben und den ersten Kaffee aus seiner Thermoskanne (den Sonja uns gemacht hatte) zusammen getrunken haben.
“Bei Dir muss man ja sogar den eigenen Kaffee zur Arbeit mitbringen “
Immer einen Spruch auf Lager und ein Mann der Tat
Werde Dich vermissen!
Patricia